

Mittwoch, 18.07.2012, 19.00 Uhr

Rathaus Stuttgart, Mittlerer Sitzungssaal, Marktplatz 1, 70178 Stuttgart

WIE WIRD DIE ENERGIEWENDE GESTEUERT?

WELCHE ROLLE SPIELT DER KAPITALMARKT?

Im deutschen Stromsektor vollzieht sich seit ca. zwei Jahrzehnten ein tiefgreifender Wandel. Dies betrifft zum einen den Ausbau erneuerbarer Energien, an dem eine Vielzahl gesellschaftlicher Kräfte beteiligt ist und der nicht zuletzt von den Steuerungsimpulsen staatlicher Förderpolitik (insbesondere im Rahmen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes) vorangetrieben wird.

Ein zweiter weitreichender Einschnitt erfolgte mit der Ende der 1990er Jahre begonnenen Liberalisierung des Stromsektors. Sie führte nicht nur zu einer Privatisierungswelle bei den großen Energieversorgungsunternehmen sowie bei einem Teil der Stadtwerke, sondern konfrontierte die Strombranche, die vorher über gesicherte Gebietsmonopole verfügte, mit neuartigen Markt- und Wettbewerbsanforderungen.

Der Beitrag will der Frage nachgehen, in welcher Hinsicht dem Kapitalmarkt unter diesen Rahmenbedingungen eine vorwärtstreibende oder aber bremsende Rolle beim Ausbau erneuerbarer Energien zukommt.

Überdies soll danach gefragt werden, welche Strategieänderungen bei den Stromkonzernen wie auch bei den Stadtwerken angesichts liberalisierter Energiemärkte und der staatlichen Erneuerbare-Energien-Förderung zu beobachten sind und welche Chancen wie auch Probleme sich daraus für das Erreichen von Energiewendezielen ergeben.

Referenten

PD Dr. Michael Faust und Dr. Rüdiger Mautz,
Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) an der Georg-August-Universität



Mittwoch, 08.02.2012, 19.00 Uhr

ENERGIEWENDE! MIT ODER GEGEN DIE STROMMULTIS?

Dr. Peter Becker, Fachanwalt für Energierecht, Berlin

Mittwoch, 22.02.2012, 19.00 Uhr

STADTWERKE STELLEN SICH VOR: DIE KOMMUNALPARTNER

Torsten Schwarz, Geschäftsführer, Friedrichshafen

Mittwoch, 07.03.2012, 19.00 Uhr

ENERGIEWENDE UND DIE AUSWIRKUNGEN AUF DIE ENERGIEWIRTSCHAFT IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Prof. Dr. rer. pol. Uwe Leprich, Diplom-Volkswirt, Hochschule für Technik und Wirtschaft Saarbrücken

Mittwoch, 21.03.2012, 19.00 Uhr - Kleiner Sitzungssaal

ENERGIESZENARIO 2050

Dr. Joachim Nitsch, bis Ende 2005 Abteilungsleiter beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, DLR

Mittwoch, 04.04.2012, 19.00 Uhr

ENERGIEWENDE - EINE CHANCE FÜR DIE GEWERKSCHAFTEN?

Martin Kempe, Dipl. Pol., bis 2007 Chefredakteur der ver.di Mitgliederzeitung "ver.di PUBLIK", Hamburg

Mittwoch, 18.04.2012, 19.00 Uhr

STADTWERKE STELLEN SICH VOR: DIE NETZKAUF EWS eG

Dr. Michael Sladek, Vorstand, Schönau

Mittwoch, 02.05.2012, 19.00 Uhr

STADTWERKE STELLEN SICH VOR: DIE ENBW REGIONAL AG

Dr. Wolfgang Bruder, Vorstandsvorsitzender

Mittwoch, 16.05.2012, 19.00 Uhr - Kleiner Sitzungssaal

STADTWERKE STELLEN SICH VOR: DAS THÜGA-MODELL

Otto Huber und Christopher Ruthner, München

Mittwoch, 06.06.2012, 19.00 Uhr

KOMMUNALE STADTWERKE – STRATEGIEN FÜR DIE ENERGIEWENDE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Matthias Berz, Dipl.-Oec., Vorsitzender der Landesgruppe B.-W. des VKU, Geschäftsführer SWU GmbH

Mittwoch, 20.06.2012, **20.00 Uhr**

DIE ROLLE DER STADTWERKE STUTT GART BEI DER ENERGIEWENDE

Podiumsdiskussion mit den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates

Mittwoch, 04.07.2012, 19.00 Uhr

STADTWERKE STELLEN SICH VOR: STADTWERKE STUTT GART GMBH

Martin Rau, Gründungsgeschäftsführer und Dr. Michael Maxelon, technischer Geschäftsführer

Mittwoch, 18.07.2012, 19.00 Uhr

WIE WIRD DIE ENERGIEWENDE GESTEUERT?

PD Dr. Michael Faust und Dr. Rüdiger Mautz, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI)